



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

Der Brief des Paulus und Timotheus an die Gemeinde in Kolossä





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

Statements

Die Lehre von der Person Christi wird hier in größerer Genauigkeit und Fülle dargelegt, als in jedem anderen paulinischen Brief. (J.B. Lightfoot, in: Wuest)

Sich in den Kolosserbrief einzuarbeiten, seinen inspirierten Gedankengängen, die in eine inspirierte Sprache gekleidet sind, nachzugehen, das Licht und die Macht dieser Gedanken die Seele erfüllen und das Leben verändern zu lassen - das ist eine Bereicherung für Zeit und Ewigkeit. (R.C.H. Lenski, in William MacDonald)

Die Kolosser hatten es nötig zu verstehen, dass ... es eine Fülle von Segen und Herrlichkeit in Christus gibt, die alles worin sich das Fleisch rühmt, völlig verdunkelt und verdammt. (William Kelly, in: Introductory ...)

Um es in einer Nußschale zusammen zu fassen: die Kol hatten heraus gefunden, dass das Evgl. ihnen eine „Hoffnung die im Himmel aufbewahrt ist“ gegeben hatte, und das hatte einen revolutionären Einfluss auf ihr Leben. (...) Sie waren also bekehrt und nun wollten sie in ihrem geistl. Leben wachsen. (...) Manch einer mag denken, dass - wenn es die ernsthafte Entschiedenheit gibt, dem Herrn zu dienen und ihm zu gefallen - es keine geistlichen Gefahren mehr gäbe. Aber das Gegenteil ist wahr! (David Gooding)



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

Inhaltsverzeichnis:

Teil 1: Einleitung zum Kolosserbrief (60 min.)

- Was erfahren wir über den / die Verfasser und die Empfänger?
- Was erfahren wir über den Hintergrund des Briefes / Ortes?
- Was erfahren wir über das Thema?

Teil 2: Überblick über Kap. 1 (45 min.)

- Allgemein, Einleitung: Dank & Bitte (1,1-14)
- Die Eigenschaften Christi (1,15-20)
- Das „Geheimnis Gottes“ (1,26-27; 2.2)

Teil 3: Überblick über Kap. 2 (45 min.)

- Allgemein
- Das Lebensziel von Paulus (1,28-2,3): „Vollkommenheit“ in Christus
- Kampf vs. „Erkenntnis“ (Gnosis): Philosophie, Gesetz, Askese (2,4-23)

Teil 4: Überblick über Kap. 3 und 4 (45 min.)

- Allgemein
- Die praktische Lebenskonsequenz: töten, ablegen, anziehen (3,1-17)
- Die „Haustafel“ (3,18-4,1)
- Praktische Tipps (4,2-6)
- Grüße und Schlussworte (4,7-18)

Teil 5: Anhang

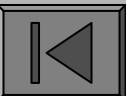
- Bibeltext
- Gliederungen
- Literaturverzeichnis, etc.



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

Was erfahren wir über den Redner ...

- Jahrgang 1962, „ich komme aus dem Siegerland“, seit 1987 in MUC
- eine Frau (Elfi), vier Kinder (Lukas, Jonas, Jakob, Sara), 1 VW-Bus
- www.cgm.de, www.books-for-christians.de, www.swm.de





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.1 Was erfahren wir über den / die Verfasser?

Kapitel 1

- P + **Tim** schreiben **als Team** 1,1 - sie sind Kollegen von Epaphras 1,7
- sie haben durch **Epaphras** von der Situation der Kol gehört 1,8-9
- P ist sowohl **Diener des Evgl.**, *als auch* Diener der **Gemd.** 1,23.25
- P **leidet** für (!) die Gemeinde Gottes 1,24
- P beansprucht **Gottes Wort** zu **vollenden!** 1,25b
- P engagiert sich stark um Christus dem **Einzelnen** zu verkündigen 1,28f

Kapitel 2

- P hat großen **inneren Kampf** um die Gemeinden in Kol / Laodizea 2,1f
- P ist in Kol **persönlich unbekannt** 2,1
- P schreibt natürlich von außerhalb Kol 2,5

Kapitel 3

•

Kapitel 4

- P bittet die Kol um Gebet für eine „**offene Tür**“ 4,3.18
- P ist wg. Christus **gefangen** genommen 4,3b
- P braucht Gottes **Hilfe im Reden** 4,4
- P sendet durch s. coworker Tychikus **zwei Briefe** 4,7, vgl. Eph 6,21-22
- P + Tim geben über **Tychikus** auch mündl. Info an Kol 4,8
- **Onesimus** wird Tych begleiten (siehe Philem) 4,9
- **Aristarch** ist mit P im Gefängnis 4,10
- **Markus und Jesus** (beides Juden) stehen loyal zu P 4,11
- P hat auch an die Gemeinde in **Laodizea** geschrieben 4,16
- P **kennt evtl. Archippus** in Kol 4,17 (vgl. Philem)
- P beendet den diktierten Brief mit einer **pers. Unterschrift** 4,18





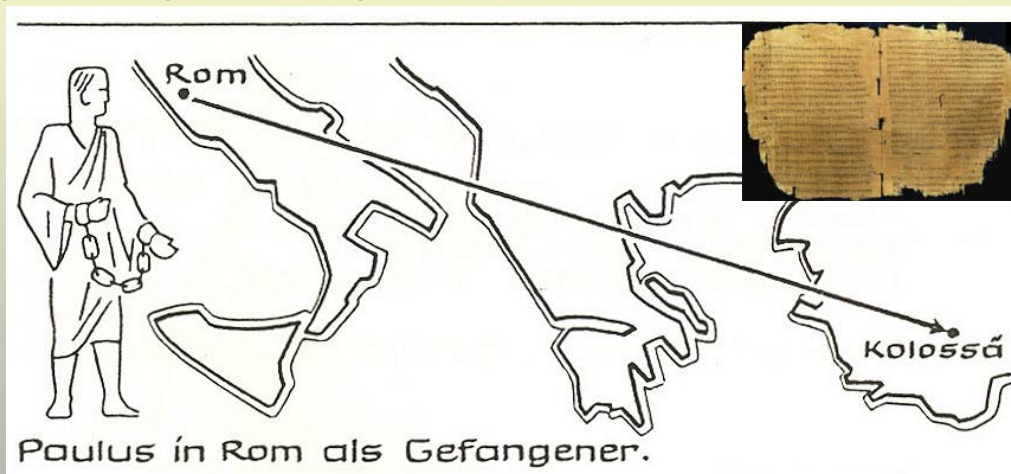
*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.1 Was erfahren wir über den / die Verfasser?

Verfasser und Entstehungszeit - aus: Rienecker / Maier

Den K. hat der Apostel Paulus während einer Gefangenschaft (Kol 1,24; 4,3.10) diktiert, nur den Schlußgruß ausdrücklich mit eigener Hand geschrieben (V. 18). Da sich Paulus an verschiedenen Orten in Gefangenschaft befand, bleibt letztlich ungeklärt, von welchem Ort aus er den Kol geschrieben hat. Wahrscheinlich ist Rom, denkbar aber auch Cäsarea oder Ephesus. Wie beim Philipper- und Philemonbrief (Phil 1,1; Phlm 1,1) gilt sein Begleiter Timotheus als Mitverfasser (Kol 1,1; vgl. auch 1Thess 1,1 ; 2Thess 1,1); als Überbringer wird wie in Eph 6,21 Tychikus genannt (Kol 4,7-9), gemeinsam mit dem auch in Phlm 1,10 erwähnten Sklaven Onesimus (Kol 4,9). Phlm und Kol enthalten beide eine Botschaft an Archippus (Kol 4,17; Phlm 1,2), so daß sie wohl gleichzeitig geschrieben und dem Onesimus anvertraut worden sind.

Gedankenführung und Wortwahl stimmen weitgehend mit dem wahrscheinlich gleichzeitig oder wenig später verfaßten Epheserbrief überein.



Paulus schrieb den Brief als Gefangener, vermutlich in Rom (4,10.18b)



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.2 Was erfahren wir über die Empfänger?

Kapitel 1

- Kol sind heilige + geliebte **Brüder** 1,2 > Glaube, Liebe, Hoffnung 1,4.5
- Kol kennen das **universelle Evangelium** 1,5f
- Kol haben das Evgl. von **Epaphras** gehört 1,7
- Kol haben Christus in sich – das **Geheimnis** 1,27
- Kol sind versetzt in das **Reich des Sohnes** seiner Liebe 1,13
- Kol haben **Vergebung** erfahren 1,14.21-22

Kapitel 2

- Kol + Laodizeer **kennen P nicht persönlich** 2,1
- Kol stehen in Gefahr **gnostischer Verführung** 2,4.8-10
- Kol haben gewisse **Ordnung** und Festigkeit 2,5
- Kol gilt Christi Werk 2,10-12 - obwohl sie **geistl. tot** waren 2,13
- Kol diskutieren religiöse, **gesetzliche Riten** 2,11-17
- Kol haben **Mystiker** unter sich (Engel) 2,17ff - prakt. teilw. **Askese** 2,20-23

Kapitel 3

- Kol sind mit Christus **gestorben + auferweckt** 3,1-3
- Kol haben moralische **Probleme** untereinander 3,5-9
- Kol brauchen Christi **Tugend** 3,12-15 und Christi **Wort** 3,16
- Kol brauchen in allen **sozialen Schichten** Gottes Maßstab 3,18-4,1

Kapitel 4

- Kol müssen lernen gegen outsiders „**weise zu wandeln**“ 4,5-6
(Gnade + Salz) und sich um gute Antworten zu bemühen 4,6
- Kol kennen **Onesimus** 4,7 (> Phlm) - Epaphras ist von Kol 4,12
- Nachbargemeinde in **Laodizea** 4,15 - Hausgemeinde bei Nympha 4,15



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.2 Was erfahren wir über die Empfänger?

Empfänger und Anlass - aus: Rienecker / Maier

Der Kol richtet sich an die Gemeinde in Kolossä in Kleinasien, die durch Epaphras, der sich z.Zt. der Abfassung bei Paulus aufhielt, gegründet worden ist (Kol 1,7; 4,12). Der Apostel hatte Kolossä bisher nicht besucht (Kol 2,1). In dieser Gemeinde, von deren Glauben, Liebe und Ordnung der Brief mit Dankbarkeit spricht (Kol 1,4; 2,5), sind Irrlehrer aufgetreten, vermutlich auch in der Nachbargemeinde Laodizea, da der Kol auch dort verlesen werden soll (Kol 4,16).

Welcher Geistesströmung die Gemeinde gegenübersteht, ist nur aus der Stellungnahme des Apostels zu erschließen, ohne daß wir von ihr eine eindeutige und detailliertere Kenntnis hätten.

Die Irrlehrer in Kolossä vertreten einerseits eine gesetzliche Auffassung der Heiligung; sie fordern Beschneidung (Kol 2,1), Halten der Feiertage, Neumonde und Sabbate und bestimmter Reinheitsgebote (V. 16.21.23). Andererseits zeigen sich in ihrer Verehrung der Engel gnostische Züge: Gott könne nicht unmittelbar in dieser Welt wirken und sich offenbaren (vgl. Joh 1,14), sondern nur durch verschiedene Abstufungen von Geistwesen hindurch, deren Wohlwollen also auch neben Christus zur Erlösung nötig sei (Kol 2,18).

Paulus kennzeichnet diese Gedanken als Philosophie und Menschenlehre, die nur einen Schein der Weisheit besitzt (V. 8.22f).



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.3 Was erfahren wir über den Ort Kolossä?

Kapitel 1

- **Epaphras** kommt aus Kol 1,7; 4,12

Kapitel 2

- **Laodizea** liegt in der Nachbarschaft 2,1; 4,15
- Kol beherbergte z.T. **jüdische Bürger** 2,16
- Kol hatten **Mystiker** unter sich 2,18ff
- Kol praktizierten z.T. **Askese** unter sich 2,21

Kapitel 3

- Kol hatten wahrscheinlich folgende **soziale Schichten**:
 - Juden
 - Griechen (= geb. Nichtjuden)
 - Barbaren (= ungeb. Nichtjuden)
 - Skythen (urspr. Einwohner nördl. des Schwarzen Meers)
 - Sklaven + Freie 3,11
- vgl. Haustafel in 3,18-4,1

Kapitel 4

- evtl. gab es **religiöses** Interesse / **Fragen** in Kol 4,6
- **Laodizea / Hierapolis** waren Nachbarstädte 4,13



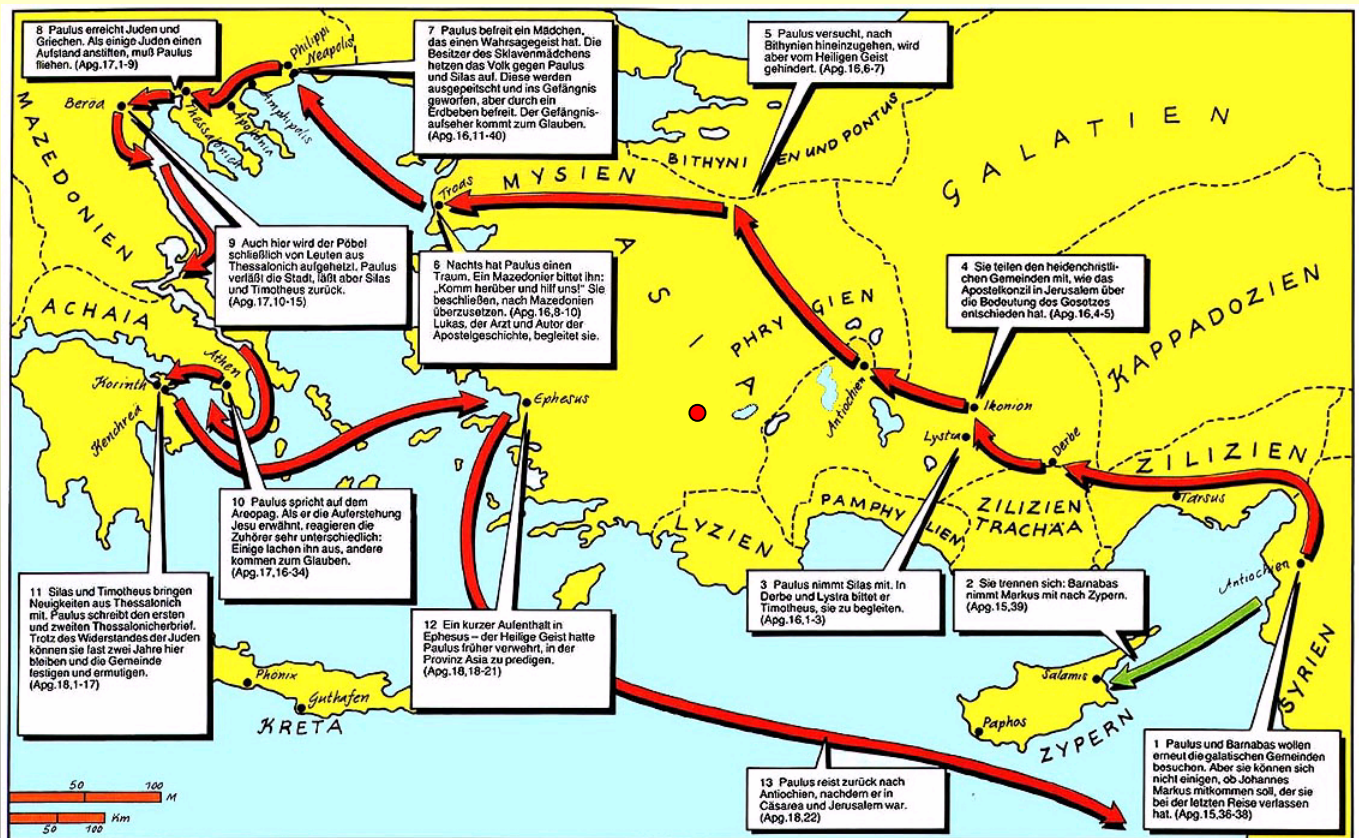
*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.3 Was erfahren wir über Kolossä? - aus: Rienecker / Maier

Kol war eine Stadt im SW der kleinasiat. Landschaft Phrygien, oberhalb von Laodizea und Hierapolis am Lykos gelegen, einem Nebenfluß des Mäander. K. war z.Zt. des Paulus eine kleine, wohlhabende Stadt. In der Nähe ihrer Ruinen liegt das heutige Chonas.

Zur Gemeinde in K., die wohl von Epaphras gegründet worden ist (Kol 1,7; 4,12), gehörten auch Archippus (Kol 4,17; Phlm 1,2), Philemon (Phlm 1,1) und Onesimus (Kol 4,9; Phlm 1,10 f).

Kolossä war nicht auf der Reiseroute der 2. Missionsreise





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.3 geographische Lage



Kleinasien



Gemd. mit Paulusbriefe

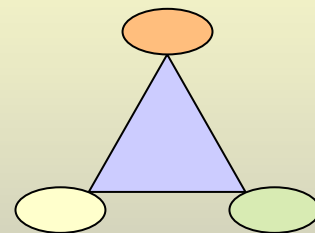
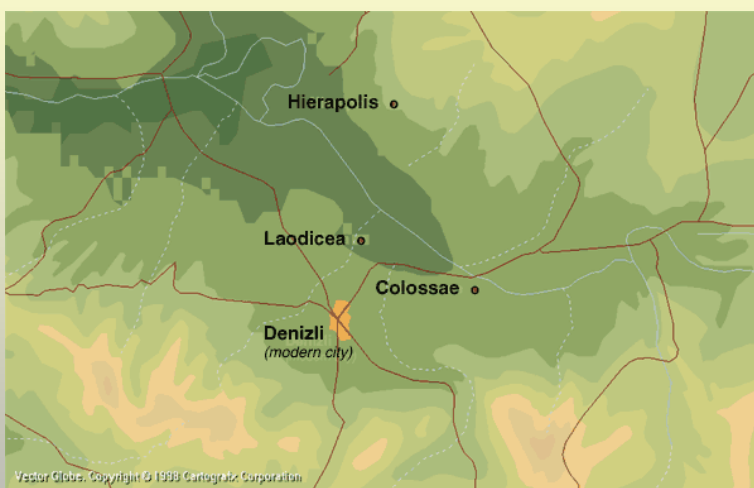


*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.3 Umgebung von Kolossä



Kolossä lag im Lykostal, am Fuße des 2.571 m hohen Honag Dag. Die Umgebung von Kolossä wurde ca. 60 n. Chr. durch ein Erdbeben vernichtet. Kolossä ist heute nur noch ein Ruinenfeld. Die Ruinen liegen nahe bei Honaz (4 km), ca. 16 km östlich vom heutigen Denizli.



Die 3 Städte Hierapolis, Laodizäa, und Kolossä bildeten ein Dreieck (vgl. Kol 4,13)



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.3 Bilder der Gegend um Kolossä



das Lykos-Tal



Das "Baumwollschloß" in
Pamukkale / Hierapolis,
17 km nördli. von Denizli.



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.3 Blick auf Kolossä



Das Tell von Kol. von oben



Das Tell von Kol. von Norden



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.4 Was erfahren wir über das Thema?

Kapitel 1

- das Evgl. der Kol ist in der **ganzen Welt** bringt Frucht und wächst 1,6.23
- Kol und wir sind fähig zum Anteil der Heiligen im Licht 1,12
- Kol und wir sind versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe 1,13
- Das Wesen der **Person Christi** steht im Zentrum des 1. Kap. 1,15-20
- *In IHM* ist **alles geschaffen** 1,16 - ... sind **alle Dinge versöhnt** 1,20-23
- P predigt ein **Geheimnis**: Christus *in Euch* 1,27
- P will **jeden Menschen** vollkommen in Christus darstellen 1,28

Kapitel 2

- P führt e. Kampf um d. Gläubigen, zur Erkenntnis d. **Geheimnisses** 1,29-2,3
- *In Christus* liegen alle **Schätze der Weisheit** verborgen 2,3
- wiederholter Begriff: **in / mit IHM** 2,3.6.7.9.10.11.12.13.15
- **Philosophie** 2,8-10 + **Gesetz** 2,11-17, sind „Elemente der Welt“ 2,8.20
- *In Christus* wohnt die **Fülle der Gottheit** dauerhaft + körperlich 2,9; 1,19
- Das Wesen der **Person Christi** steht im Zentrum des 2. Kap. 2,9-10
- Kol sind mit Christus *mit*-gestorben 2,11-12a; 2,20-23
- Kol sind mit Christus *mit*-auferweckt 2,12b-15; 3,1-4
- Gefahr von **Mystik** 2,18f + **Askese** 2,20-23

Kapitel 3

- **Töten + Ablegen** 3,3-11 vs. 2x **Anziehen** 3,12-15
- Wichtigkeit von Gottes Wort 3,16f
- Familienleben 3,18-21 + Arbeitsleben 3,22-4,1

Kapitel 4

- Gebetsleben 4,2-4 + evgl. Zeugnis 4,5-6



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.4 Was erfahren wir über das Thema? - aus: Rienecker / Maier

Der Forderung der Irrlehrer nach äußerlicher Gesetzeserfüllung und ihren philosophischen Erlösungsideen, die von unechter Demut und fleischlicher Askese begleitet sind (Kol 2,18.23), setzt Paulus die Wirklichkeit (V. 17) des lebendigen Christus und des neuen Lebens in ihm entgegen.

Einer Theorie von vielstufiger Vermittlung göttlicher Kräfte tritt Paulus mit der Erkenntnis und Erfahrung der realen Einheit und Unmittelbarkeit von Haupt und Gliedern in der Gemeinde gegenüber. Christus ist das Ebenbild Gottes (Kol 1,15), das Haupt der Gemeinde (V. 18) und aller Mächte und Gewalten (Kol 2,10). In ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig (V. 9) und alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis liegen in ihm verborgen (V. 3). Er ist auch der »Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit« (Kol 1,27), in dem die Glaubenden Erlösung und Vergebung der Sünden haben (V. 14), vollkommen sind (V. 28) und gemeinsam zu göttlicher Größe wachsen (Kol 2,19), der, mit einem Wort, ihr »Leben« ist (Kol 3,4).

Darauf gründen sich die Ermahnungen an die Christen, das in Christus vorhandene Leben in sich selbst Gestalt gewinnen (V. 10.12) und in den täglichen praktischen Entscheidungen zur Auswirkung kommen zu lassen (V. 17 ff); auch noch so scheinbar vernünftige, tatsächlich aber verführerische Reden dürfen sie davon nicht abbringen (Kol 2,4).



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.4 Zusammenfassung Thema - nach: G.H. Kramer

Paulus Sorge um die Kol

- 1,23 sofern ihr i. Glauben gegründet + fest bleibt + euch n. abbringen lässt
- 2,4 Dies sage ich aber, damit niemand euch verführe
- 2,8 Seht zu, dass niemand euch einfange
- 2,16 So richte euch nun niemand
- 2,18 Um den Kampfpriestertum soll euch niemand bringen

Die Stränge der synkretistischen Irrlehre in Kol

- es handelt sich um ein philosophisches System 2,8
- es war eine Form jüdischen Ritualismus 2,11.16.17; 3,11
- es wurden Engel verehrt 2,18; vgl. 1,16; 2,15
- es wurde Askese gepflegt 2,21-23
- man legte auf innere, visionäre Erfahrungen Wert 2,18
- Summe:
 - > Einflüsse aus dem hell. Judentum als auch
 - > aus dem Heidentum

Gnostizismus

- „Gott“ kann nur durch eine besondere Form der Erkenntnis erkannt werden - diese Erkenntnis bedeutet „Rettung“ für die Eingeweihten > Einsicht
- Aus Gott, angedeutet als „dem Vater“, sind durch Ausstrahlung / Ausfluss eine Anzahl himmlische Wesen entstanden: Äonen, Throne, Mächte, Engel - sie machen die Fülle (*pleroma*) der Gottheit aus ...
- Die sichtbare Welt ist nicht d. Werk d. „Vaters“, sondern e. größeren Gottes
- Dualismus: die Gnostik sieht einen Gegensatz zwischen Stoff und Geist. Der Stoff ist minderwertig und böse. Der Mensch muss von der Finsternis des Leibes Abstand nehmen, um zurück zu kehren zu dem Licht des Geistes, ja zurück zum „Vater“.



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.4 Gnostizismus - nach der Scofield-Bibel: Anm. zu Kol 2,18

„Der Irrtum, vor dem P ... warnt, entwickelte sich später zu der Irrlehre, die Gnostizismus genannt wurde (griech. *gnosis* = Erkenntnis). Diese falsche Lehre wollte Christus einen Platz geben, der der wahren Gottheit untergeordnet ist; sie unterschätze die Einzigartigkeit ... seines **Erlösungswerkes**.

Sie behauptete, dass es zwischen einem heiligen Gott und dieser Erde eine Menge von Wesen, von Engeln usw., gäbe, die eine Brücke bildeten und zu denen auch Christus als ein Glied gehöre.

Diese Lehre schloss die **Anbetung von Engeln** (2,18) und eine **falsche Askese** ein (2,20-22). Gegen alle diese Irrtümer hatte der Apostel *ein* Heilmittel, nämlich die **Erkenntnis** (*epignosis* = völlige Erkenntnis, 1,9.10; 3,10) **der Fülle Gottes in Jesus Christus**.

... (Paulus) besteht darauf, dass es eine Erkenntnis gemäß der göttlichen Offenbarung sei. Seine vernichtende Antwort dieser falschen Lehre gegenüber finden wir in 1,19 und 2,9, wo der Herr als die „**Fülle der Gottheit leibhaftig**“ offenbart wird. Das Wort Fülle“ (*pleroma*) war gerade das Wort, das der Gnostizismus für das ganze **Heer der vermittelnden Wesen** zwischen Gott und Mensch gebrauchte.

Aber der **fleischgewordene Herr**, gekreuzigt, auferstanden und aufgefahren, ist der einzige Mittler zwischen Gott und den Menschen (1Tim 2,5).“

*O Timotheus, bewahre das anvertraute Gut, indem du die
unheiligen leeren Reden und Einwände **der fälschlich so genannten**
Erkenntnis (*gnosis*) meidest ... 1Tim 6,20*



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.4 Thema im Vergleich mit dem Eph. - nach: A. Wagner

Epheser

Der Leib - die Gemeinde
Die Gemeinde, die FÜLLE
des Christus (1,23)

Das Haupt der Gemeinde,
welche seine Fülle ist (1,23)

Wir mitsitzend mit Christus
im Himmel (2,6)

Zuvorbestimmt zur Sohn-
schaft (1,5)

Mitsitzend in den himml.
Örtern in Christus Jesus (2,6)

Wandelt würdig der Beruf-
ung, mit welcher ihr berufen
worden seid (4,1)

Wie Gott in Christus euch
vergeben hat (4,32)

Das Haupt, aus welchem der
ganze Leib ... für sich das
Wachstum ... bewirkt, zu s.
Selbstauferbauung (4,16)

Heranwachsend zu Ihm hin,
der das Haupt ist (4,13)

Kolosser

Das Haupt - Christus
Christus, die FÜLLE der
Gottheit (1,19; 2,9)

Das Haupt der Gemeinde,
welcher der Anfang ist (1,18)

Wir schauend auf Christus im
Himmel (3,1)

versetzt in das Reich des
Sohnes seiner Liebe (1,13)

versetzt i.d. Königreich des
Sohnes seiner Liebe (1,13)

Wandelt würdig des Herrn
(Christus) (1,10)

Wie auch der Christus euch
vergeben hat (3,13)

Das Haupt, aus welchem der
ganze Leib ... das Wachstum
Gottes wächst (2,19)

Festhaltend das Haupt (2,19)



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.4 Forts. Vergleich mit dem Epheserbrief

Epheser

Der Leib - die Gemeinde
Die Gemeinde, die FÜLLE
des Christus (1,23)

Das Geheimnis:

Den Fürstentümern und
Gewalten
in den himmlischen Örtern

wird kundgetan,

die gar mannigfaltige
Weisheit Gottes

durch die Gemeinde (3,10)

Wohlgefallen seines Willens
(1,5)
Geheimnis Seines Willens
(1,9)
Rat seines Willens (1,11)

Kolosser

Das Haupt - Christus
Christus, die FÜLLE der
Gottheit (1,19; 2,9)

Das Geheimnis:

Den Heiligen

unter den Nationen

wird kundgetan,

der Reichtum der Herrlichkeit
dieses Geheimnisses,

welches ist Christus in euch
(1,26.27)

Erkenntnis seines Willens
(1,9)
völlig überzeugt in allem
Willen Gottes (4,12)
eigener Wille (2,18)
eigenwilliger Gottesdienst
(2,23)

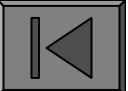


*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

1.4 Elemente der Jüngerschaft im Kol - A. Wagner



- Das Ziel von Paulus' mühe-
voller Lebensarbeit: Kol 1,27-29;
vgl. Gal 4,19; 1Kor 11,1 etc.
- Das Modell und die Grundlage
unserer Lebensführung: Kol 2,6-7
- Die Kraftquelle zum Überwinden
der "Welt" (Kol 2,8) in uns und
um uns: Kol 2,9-10
- Der Inhalt unseres neuen Denkens,
Sinnens und Trachtens als Jünger/
"Lerner": Kol 3,1-3
- Das Reinigen ("Ablegen", "Töten", "Ausziehen")
von alten, negativen Charaktereigen-
schaften im Leben des Lerners: Kol 3,3a.5-7
- Das Ausbilden ("Anziehen") neuer, posi-
tiver Charaktereigenschaften im Leben
des Lerners: Kol 3,4a.10-15
- Das Befestigen dieser Charaktereigen-
schaften durch Gottes Wort und die
tägliche Arbeit: Kol 3,16-17
- Der Ablauf des Lern-/trainings-/Erzie-
hungs-/Jüngerschafts-/Charakterbildungs-
prozesses (7x "im Herrn" "als dem Herrn"
etc.) in der Praxis der Mann-Frau-
Eltern-Kinder-, Arbeitgeber-Arbeitnehmer-
Beziehungen.





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

2. Überblick über Kapitel 1

2.1 Übersicht aus der Gliederung

Begrüßung 1,1-2

Dank für die Kolosser 1,3-8, Fürbitte für die Kolosser 1,9-14

Die Titel Christi 1,15-20

- Christus = Schöpfer 1,15-17
- Christus = Haupt 1,18
- Christus = Fülle Gottes 1,19-20

Die Erlösung Christi 1,21-23

2.2 Themen

Die Person Christi

a) Sieben Eigenschaften Christi 1,15-20

- Er ist das Bild (*eikon*) des unsichtbaren Gottes 15
- Er ist der Erstgeborene (*prototokos*) aller Schöpfung 15
- Er ist das Haupt (*kephale*) des Leibes der Gemeinde 18
- Er ist der Anfang (*arche*) 18
- Er ist der Erstgeborene (*prototokos*) aus den Toten 18
- Er ist die Offenbarung der ganzen Fülle (*pleroma*) Gottes 19
- Er ist der Versöhner aller Dinge 20

b) Zwei Beziehungen Christi 1,15-20

- Schöpfer 1,16-17
- Haupt der Gemeinde 1,18-20

Ursprung
Mittel
Ziel
Haupt
Erhalter

c) Fazit: Er soll in allen Dingen den Vorrang haben (1,18)





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

2.2 Forts. Themen in Kap. 1

Das Werk Christi: Versöhnung 1,20-23

- Schöpfung („alle Dinge“) 1,20
- Gemeinde 1,21-23

Der Dienst Pauli

- Diener des Evangeliums > Schöpfung 1,23b
- Diener der Gemeinde > Leib 1,24.25
(Vollender des Wortes Gottes)

Das Geheimnis Gottes 1,26-27; vgl. 2.2 und Eph.-brief

- Zeitpunkt: einst verborgen - jetzt geoffenbart
- Inhalt: Christus in euch (beachte wer Er ist in Kap. 1)

2.3 Herausforderungen in Kap. 1

„Erstgeborener“ **1,15.18** (# 4416, *prototokos*); vgl. *eikon* 1,15
< 4413 und Abl. von 5088, (w. vorher bzw. als erster-geboren); Adj. (8) Grätz.:
auch im übertr. Sinn. LXX: d. Rechte d. Erstgeborenen. 1Mo 25,25; 2Mo
22,29; 4Mo 18,15; u.a.

I.) subst.: d. Erstgeborene 1) von Menschen sowohl eigtl. als auch übertr. Mt
1,25; Hebr 11,28; 12,23. 2) übertr.: urspr. viell. ein messianischer Titel; von
Christus weil er in allem den Vorrang hat als der "Erste" (d.h. d. Vornehmste)
unter weiteren Söhnen - vgl. im Ggs. dazu # 3439 wo er als der einzige Sohn
gesehen wird. 2a) sowohl in der ersten Schöpfung die durch ihn gemacht
wurde. 2Mo 4,22; Ps 89,27; Röm 8,29; Kol 1,15. 2b) als auch in der neuen
Schöpfung dadurch, daß er als Erster aus den Toten auferstand und damit
der Anfang dieser neuen Schöpfung wurde. Kol 1,18; Hebr 1,6; Offb 1,5



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

2.3 Forts. Herausforderungen in Kapitel 1

alle Dinge - oder „alles“ (pas) mit sich zu versöhnen 1,20

- keine „Allversöhnung“, sondern das, „was auf der Erde oder was in den Himmeln ist“ > nicht jedoch die „unter der Erde“ sind (Phil 2,10)
- Beachte das Mittel vor dem gnost. Hintergrund: „Blut s. Kreuzes“ ...
- vgl. Röm 8: die Schöpfung seufzt, nicht nur Menschen ...
- beachte die Bedingung, wenn es um einzelne Menschen = Kol („Und auch euch“ ...) geht: „sofern ihr im Glauben gegründet und fest bleibt“
- Beachte das Mittel vor dem gnost. Hintergrund: „in dem Leib seines Fleisches durch den Tod“ ...

ausstehende Leiden für die Gemeinde 1,24

- *nicht* stellvertretende, sühnende Leiden ... - was aber dann?
- Auch *nicht* eigentlich Leiden für Christus, sondern für (*hyper*) seinen Leib!

Möglichkeiten (nach Schirrmacher)

- z.B. die Gemeinde / Kirche wird verfolgt: Christus leidet nicht mehr körperlich mit ihnen / für sie auf der Erde, aber seine „Diener“ leiden ähnlich wie er in seinem Leben für die Gemeinde > Chrysostomos & Co.
- z.B. die Gemeinde / Kirche litt mit Christus, und nun leidet das Haupt Christus mit seinen Gliedern (vgl. Apg. 9,4) > Augustinus & Co.

katholische Lesart

- die Kirche hat einen so genannten „Kirchenschatz“, den sie verwaltet / verwendet, um im „Ablass“ die zeitliche Strafe für Sünden (im „Fegefeuer“) zu verkürzen. Der Schatz setzt sich u.a. aus überschüssigen guten Werken der Heiligen zusammen ... > Thomas von Aquin & Co.



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

2.4 Prakt. Anwendung der Themen aus Kap. 1

Gebetsleben in der Gemeinde 1,3-14

- Dank und Fürbitte für geistliche Tugenden > Charakter
- nicht nur für Tätigkeiten > Veranstaltungen; aber vgl. 4,3f.18

Lehre des Christus: Wer ist Jesus? 1,15-20

- Irrlehren betreffs dem Wesen Christi heute
 - Zeugen Jehovas, Mormonen, esoterische Gruppen
 - liberale Theologen, asiatische Religionen
 - ökumenische Tendenzen im evangelikalen Bereich
- Gleichgültigkeit über theol. Fragen in frommen Kreisen
- Hat Christus in allen Dingen den Vorrang? Wer ist errettet?

Leiden für die Gemeinde 1,24

- Leiden *für*, nicht *an* der Gemeinde ... :-)
- Schon mal Kopfschmerzen gehabt in deinen Dienst?

Ziel der Arbeit: vollkommen in Christus 1,27-29; 2,1-3

- Zentralität des ntl. „Geheimnisses“ in u. Arbeit als Gemeinde
- Christus in euch = die Hoffnung der Herrlichkeit 27
- jeden (!) Menschen „vollkommen“ in Christus darzustellen 28
- (nur) dafür lohnt es sich zu arbeiten (vgl. V. 24) 29:
bemühen, kämpfen, ringen, Wirksamkeit, wirkt, Kraft 28
großen Kampf 2,1



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

3. Überblick über Kapitel 2

3.1 Übersicht aus der Gliederung

Dienst des Paulus 1,24-29

Kampf des Paulus um den Vorrang Jesu - Grundlage aller Erkenntnis 2,1-3

Warnung vor der Philosophie 2,4.8-10

Warnung vor Gesetz 2,11-17

Warnung vor Mystik 2,18-19

Warnung vor Askese 2,20-23

3.2 Themen

Das Lebensziel von Paulus (1,28-2,3)

- „Vollkommenheit“ in Christus 1,28ff (siehe 1e. Einheit)
- Harte Arbeit gleich für mehrere Gemeinden 2,1

Paulus Kampf gegen die so genannte „Erkenntnis“ 2,4-23

- **Philosophie** 8-10 > Die Gottheit Christi: Seht zu, dass niemand ...
... euch einfange, durch die Philosophie und leeren Betrug ... 8
Denn in IHM wohnt die ganze **Fülle der Gottheit** leibhaftig ... 9
Ihr seid in IHM zur Fülle gebracht ... 10
- **Gesetzlichkeit** 11-17 > Der Sieg Christi: *So richte euch nun ...*
In IHM hat er den **Triumph** über sie gehalten ... 15
So richte euch nun niemand wg. Speise ... 16





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

3.2 Forts. Themen in Kapitel 2

Paulus Kampf gegen die so genannte „Erkenntnis“ 2,4-23

- **Mystizismus** 18-19 > Das Hauptsein Christi: Um d. Kampfpreis ...
Um den Kampfpreis soll euch niemand bringen... 18
der seinen eigenen Willen tut ... 18
in [scheinbarer] Demut und Anbetung der Engel ... 18
nicht festhält **das Haupt** ... 19
- **Asketismus** 20-23 > Die Reinheit Christi: was unterwerfet ...
mit Christus den Elementen der Welt **gestorben** ... 20
berühre nicht, koste nicht, taste nicht ... 21
- der christl. Glauben wird *nicht* d. materielle Dinge begründet 21
- Fleisch bleibt Fleisch ... 23c

3.3 Herausforderungen in Kap. 2

Was genau ist die „Fülle (*pleroma*) der Gottheit“ 2,9

- sie wohnt „leibhaftig“ (*somatikos*) in IHM; vgl. 1,19
- sie wohnt dauerhaft (*kat-oikeo*) in Christus
- wie können wir „zur Fülle“ gebracht werden? > In IHM ... (2,10)

Die Beschneidung Christi und die Taufe des Gläubigen 2,11.12

- Wann geschah Sie?
- Wie und wann wurde sie dem einzelnen Gläubigen zugerechnet?
- Welche Rolle spielte dabei die Taufe?



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

3.4 Prakt. Anwendungen der Themen aus Kap. 2

Verstand zur Erkenntnis des Geheimnisses Gottes 2,2

- Christus soll wirklich der Mittelpunkt unseres Lebens werden
- zu allem Reichtum an Gewissheit des Verständnisses zur Erkenntnis des Geheimnisses Gottes, [das ist] Christus ...

Konsequenzen des neuen Lebens 2,6

- wie ihr Christus empfangen habt, so wandelt in Ihm ...

Worin besteht die Gefahr von Philosophie? 2,8

- Soll man nicht Philosophie studieren (an der UNI) ...?
- Aktuelle Philosophien:
 - Wellness-Wahn (das Gegenteil von Kol), Hedonismus
 - Gefühlsorientierung, Denkfaulheit, Wert von Ehe + Kinder
 - Relativierung von Wahrheit, Gleichwertigkeit von Religion
- Prinzip: funktioniert auch ohne Jesus

Bedeutung u. mit Christus gestorben / auferstanden seins 2,20;

- wenn man doch selbst Hand anlegen muss ...? (vgl. 3,1)

Was sind heutige gesetzl., myst. oder ask. Tendenzen? 2,16ff

- stringente Kleiderordnung, überzogener Anti-Schulmedizin-Kult
- geistl. „Leben“ in Antiparolen (kath.), Schwerpunkt auf Irrlehren
- Luther 1545-Diskussion, Kampf gegen Weihnachten (2,16f)
- Freimaurer hinter jeder Mauerecke, charism. Experimente ...
- Begeisterung für kath. Orden > „evang. Probefasten“ (Aufatmen)



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

4. Überblick über Kapitel 3 + 4

4.1 Übersicht aus der Gliederung

Mitgestorben und Mitauferweckt? 3,1-17
Die christliche Haustafel 3,18-4,1
Praktische Tipps zu Gebet + Evgl. 4,2-6
Infos über Paulus & Co 4,7-9
Grüße aus der Mitarbeiterschaft 4,10-14
Grüße an die Kolosser 4,15-17
Persönlicher Gruß 4,18

4.2 Themen aus Kap. 3+4

Die prakt. Lebenskonsequenz unserer „Einsmachung“ 3,1-17

- den Himmel suchen: „sinnen“ (erstreben, verlangen), 3,1
- Sünden töten, 3,5 (vgl. Matth 5,29f)
- Alten Lebensstil ablegen, 3,8 > nicht lügen, liebe Christen ...! (9)
- Christus anziehen, 3,10.12ff > Einheit trotz kult. Unterschiede
- Wort wohnen lassen (*en-oikeo* > Geist, Gott, Wort, Glauben), 3,16

Die „Haustafel“ 3,18-4,1

- Familien- und Eheleben 18-21
 - unterordnen? (*hypo-tasso*): sich freiwillig unterwerfen
 - Bsp. unter die Leitung eines Kommandanten stellen
 - lieben? > nicht bitter sein ...
 - Gehorsam der Kinder und Ermutigung durch die Väter
- Arbeitsleben 3,22-4,1





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

4.2 Forts. Themen aus Kapitel 3 + 4

Tipps zu Gebet + Evangelisation 4,2-6

- Gebet & Danksagung
- Bitte für offene Türen - und (wieder): das Geheimnis zu reden!
- Wandelt in Weisheit ...
 - Zeit auskaufen: Zeitpunkte (*kairos*)
- Gnade mit Salz gegen die outsiders
 - Weisheit im evgl. „antworten“ - wie waren denn die Fragen?

4.3 Herausforderungen in Kap. 3+4

Leben des Christen ist verborgen mit dem Christus in Gott 3,3

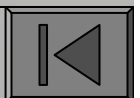
- was heißt das eigentlich?

Natur des Christen (Anthropologie) 3,9b.10

- Hat der Gläubige eine oder zwei Naturen?
- Wann geschah das Ausziehen / Anziehen des alten / neuen Menschens?
- Warum muss man dann jetzt noch ablegen / anziehen, etc.

4.4 Prakt. Anwendungen der Themen aus Kap. 3+4

- zu töten und ablegen, siehe 4.2 Themen (3,5-15)
- Hoffnung auf die Offenbarung des Lebens in Herrlichkeit (3,4)
- in Anspruchnahme des neuen Lebens als Mann + Frau (3,18 ff)
- Wort Gottes (3,16f) + Gebetsleben der Gemeinde (4,2-6)





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5. Anhang

5.1 Bibeltext (ext. Datei)

5.2 verschiedene Gliederungen

5.3 Literaturverzeichnis

5.4 Verschiedenes
und Fragen (ext. Worddatei)





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.2 Gliederung

Uwe Brinkmann

1.	Begrüßung	1,1-14
1.1.	Einleitung	1,1-2
1.2.	Erinnerung an die „Beziehung“	1,3-14
1.2.1.	Dank für die Kolosser	1,3-8
1.2.2.	Fürbitte für die Kolosser	1,9-14
2.	Herrlichkeit der Person / Werkes Christi	1,15-23
2.1.	Die Titel Christi	1,15-20
2.1.1.	Christus = Schöpfer	1,15-17
2.1.2.	Christus = Haupt der Gemeinde	1,18
2.1.3.	Christus = Fülle Gottes	1,19-20
2.2.	Die Erlösung Christi	1,21-23
3.	Dienst des Paulus	1,24-29
3.1.	er ist ein Diener der Gemeinde	1,24-25
3.2.	er predigt ein „Geheimnis“	1,26-27
3.3.	er verkündigt Christus	1,28-29
4.	Überwindung der Welt d. die Erkenntnis X	2,1-23
4.1.	Der Kampf des Paulus' um den Vorrang Jesu, als Grundlage aller Erkenntnis	2,1-3
4.2.	Warnung vor Philosophie + Gesetz	2,4-17
4.3.	Warnung vor Mystik + Askese	2,18-23
5.	Aufforderung ein neues Leben zu führen	3,1-4,6
5.1.	Mitgestorben und Mitaufgeweckt?	3,1-17
5.1.1.	sucht was droben ist!	3,1-4
5.1.2.	tötet eure sündigen Handlungen!	3,5-11
5.1.3.	zieht Christi Eigenschaften an!	3,12-17
5.2.	Die christliche Haustafel	3,18-4,1
5.3.	Praktische Tipps zu Gebet + Evgl.	4,2-6
6.	Schlussworte	4,7-18
6.1.	Infos über Paulus & Co.	4,7-9
6.2.	Grüße aus der Mitarbeiterschaft (jüd. / griech.)	4,10-14
6.3.	Grüße an die Kolosser	4,15-17
6.4.	Persönlicher Gruß	4,18





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.2 Feingliederung zu Kolosser 3,12-17

(Auszug aus Gesamtgliederung)

Aufforderung ein neues Leben zu führen 3,1-4,6

1. Kol. sind mitgestorben und mitauferweckt?! - Dann ... 3,1-17

- ... sucht was droben ist 3,1-4
- ... tötet eure sündigen Handlungen 3,5-11
- **... zieht Christi Eigenschaften an 3,12-17**

a) Die Kol. sind durch X Werk: Auserw., Heilige, Geliebte (12)

b) Dies soll sich im Leben der Kol. zeigen

- die Kol. sollen X Tugenden „anziehen“:

herzliches Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Langmut (12 b)

- die Kol. sollen X Vorbild in der erfahrenen Vergebung
gegenseinander praktizieren (13)

- die Kol. sollen o.g. Tugenden durch die Liebe vollkommen
machen (14)

- die Kol. sollen vom Frieden Christi bestimmt sein (15)

- die Kol. sollen dankbar sein (15)

c) Das Wort Christi soll reichlich in den Kol. wohnen (16)

- indem sie sich gegens. in Weisheit lehren & ermahnen

- indem sie Psalmen, Loblieder und geistl. Lieder singen

d) Alles Handeln und Reden der Kol. soll im Auftrag X
geschehen, als Dank gegen Gott (17)

2. Die christliche Haustafel 3,18-4,1

- Frauen und Männer 3,18-19
- Kinder und Eltern / Väter 3,20-21
- Sklaven und Herren 3,22-4,1

3. Praktische Tipps / Bitten 4,2-6





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.2 Gliederung

William MacDonald

I.	Die Lehre des Vorrangs Christi	Kap. 1-2
I.A.	Begrüßung	1,1-2
I.B.	Paulus' Dank und Fürbitte für die Kolosser	1,3-14
I.C.	Die Herrlichkeit Christi als der Gemeinde Haupt	1,15-23
I.D.	Der Dienst mit welchem Paulus beauftragt war	1,24-29
I.E.	Christi Hinlänglichkeit gegenüber dem Verderben der Philosophie, des Gesetzes, des Mystizismus und der Askese	2,1-23
II.	Die Verpflichtung des Gläubigen einem solchen Herrn gegenüber	Kap. 3-4
II.A.	Das neue Leben des Gläubigen	3,1-17
II.B.	Angem. Lebensstil für Glieder des christl. Haushaltes	3,18-4,1
II.C.	Das Gebetsleben und Zeugnis des Gläubigen	4,2-6
II.D.	Infos über Paulus & Co.	4,7-14
II.E.	Grüße und Verabschiedung	4,15-18





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.2 Gliederung

G.H. Kramer

- | | | |
|---|----------------------|----------|
| • Einleitende Grüße | | 1,1-2 |
| • Paulus Dank für die Kolosser | | 1,3-8 |
| • Paulus Bitte für die Kolosser | | 1,9-14 |
| • Christus als Haupt | - über der Schöpfung | 1,15-18 |
| | - über die Gemeinde | |
| • Christus als Versöhner | - von der Schöpfung | 1,19-22 |
| | - von der Gemeinde | |
| • Paulus Dienst | - in der Schöpfung | 1,23-2,5 |
| | - an der Gemeinde | |
| • Alles in Christus | | 2,6-15 |
| • Gefahr von Askese und Ritualismus | | 2,16-23 |
| • Christus unser Leben | | 3,1-4 |
| • Der alte und der neue Mensch | | 3,5-17 |
| • Christsein im alltäglichen Leben | | 3,18-4,1 |
| • Ermahnung zu Gebet und zu weisem Wandel | | 4,2-6 |
| • Persönliche Mitteilungen und Grüße | | 4,7-18 |





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.2 Gliederung

Walvoord / Zuck

I.	lehrmäßig: das tiefere Leben in Christus	Kap. 1,1-2,7
I.A.	Begrüßung	1,1-2
I.B.	Paulus' Dank für die Kolosser	1,3-8
I.C.	Paulus' Fürbitte für die Kolosser	1,9-14
I.D.	Die Verherrlichung Christi	1,15-20
I.E.	Die Versöhnung Christi	1,21-23
I.F.	Offenbarung des Geheimnisses Christi	1,24-27
I.G.	Vollkommenheit in Christus	1,28-29
I.H.	Ausbildung (Weisheit) in Christus	2,1-5
I.I.	Ermahnung in Christus zu leben	2,6-7
II.	polemisch: das höhere Leben in Christus	Kap. 2,8-23
II.A.	Gnostizismus ist falsch: D. Fülle d. Gottheit wohnt in Christus	2,8-10
II.B.	Gesetzlichkeit ist falsch: Die Wirklichkeit ist Christus	2,11-17
II.C.	Mystizismus ist falsch: Das Hauptsein gehört Christus	2,18-19
II.D.	Asketismus ist falsch: „Immunität“ ist in Christus	2,20-23
III.	geistlich: das innere Leben in Christus	Kap. 3,1-17
III.A.	Suche geistliche Werte	3,1-4
III.B.	Lege die Sünden des alten Lebens ab	3,5-11
III.C.	Ziehe die Tugenden d. neuen Lebens an	3,12-17
IV.	praktisch: das äußere Leben in Christus	Kap. 3,18-4,18
IV.A.	Vervollkomme das Privatleben	3,18-4,1
IV.B.	Vervollkomme das Gebetsleben	4,2-4
IV.C.	Vervollkomme das öffentliche Leben	4,5-6
IV.D.	Vervollkomme das persönliche Leben	4,7-17
IV.E.	Grüße	4,18

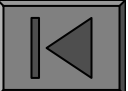
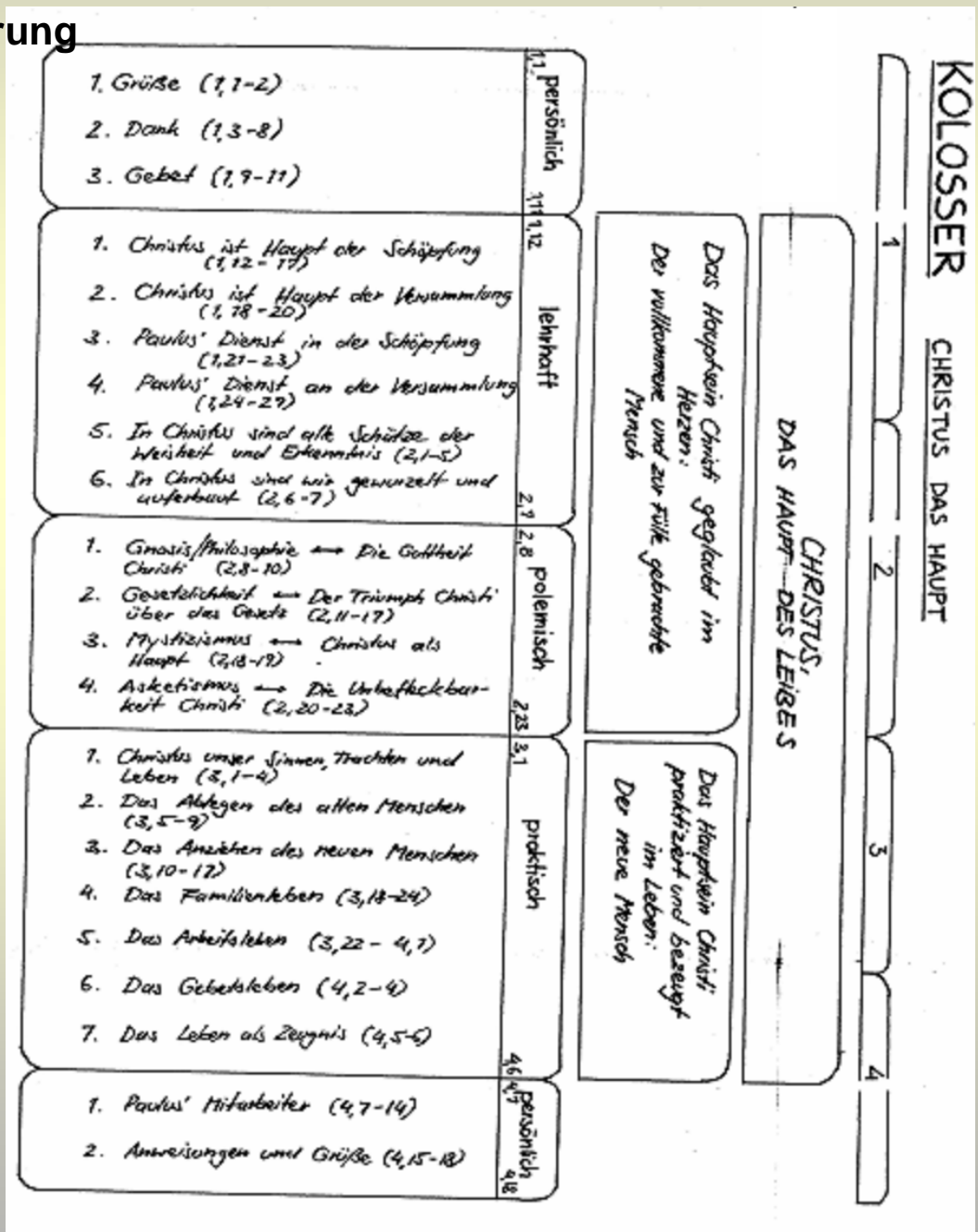




Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)

5.2 Gliederung

Alois Wagner





Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen und jeden Menschen in aller Weisheit lehren, um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)

	I	II	III
1	<p>1,1-8 die Hoffnung, die für euch in den Himmeln aufbewahrt ist (1,5)</p> <p>- und ihre Effektivität</p>	<p>2,1-5 in Christus sind alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis verborgen (2,3)</p> <p>- und ihre Hinlänglichkeit</p>	<p>3,1-4 euer Leben ist verborgen mit dem Christus in Gott (3,3)</p> <p>- und seine Quelle und sein Wohnort</p>
2	<p>1,9-23 A. Christus: Erster + Höchster Bild Gottes, Erstgeborener aller Schöpfung, Schöpfer der Gewalten und Mächte und aller Dinge, Erstgeborene aus den Toten, Haupt der Gemeinde, alle Fülle wohnt in ihm, Versöhner aller Dinge ...</p> <p>B. Gläubige</p> <p>1) <u>Vergangenh.</u>: entfremdet / Feinde 2) <u>Gegenwart</u>: versöhnt (1,21) 3) fähig gemacht (1,12)</p>	<p>2,6-15 A. Christus: ausreichend + triumphierend alle Fülle der Gottheit in ihm, Haupt aller Gewalten und Mächte, die Beschneidung, der Tod, das Begräbnis, die Auferstehung, der Sieg und Triumph Christi</p> <p>B. Gläubige</p> <p>1) <u>Vergangenh.</u>: tot 2) <u>Gegenwart</u>: lebendig gemacht (2,13) 3) zur Fülle gebracht (2,10)</p>	<p>3,5-4,1 A. Christus: Alles und in allen (3,11) da auch ihr einen Herrn im Himmel habt</p> <p>B. Gläubige</p> <p>1) <u>Vergangenh.</u>: alter Mensch / Lebensstil 2) <u>Gegenwart</u>: neuer Mensch / Lebensstil 3) der erneuert wird (3,10)</p>
3	<p>1,24-29 Die Leiden von Paulus - seine Bestrebungen und Kampf</p> <p>a) das <u>Geheimnis</u> bekannt zu machen (1,26.27) b) jeden Menschen <u>vollkommen</u> in Christus darzustellen (1,28)</p>	<p>2,16-23 Die Bestrebungen der religiösen Mystiker und Asketen</p>	<p>4,2-18 Die Bestrebungen von Paulus und seiner Mitarbeiter</p> <p>a) das <u>Geheimnis</u> des Christus zu reden (4,3) b) dass ihr <u>vollkommen</u> + völlig überzeugt in allem Willen Gottes dasteht (4,12)</p>

nach: David Gooding, The epistle to the Colossians



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.3 Literaturverzeichnis

1. Kommentare und Auslegungen

- Th. Bentley: *Der Kolosserbrief* - in: Was die Bibel lehrt, Bd. 10 (Dillenburg)
- Donald Guthrie: *Der Brief an die Kolosser* - in: Brockhaus Kommentar zur Bibel III (Wuppertal)
- W. MacDonald: *Der Brief an die Kolosser* - in: Kommentar z. NT (Bielefeld)
- Norman L. Geisler: *Colossians* - in: John F. Walvoord / Roy B. Zuck (Hrsg.): Das Neue Testament erklärt und ausgelegt, Bd. 5 (Neuhausen-Stuttgart)
- F.B. Hole: *Kolosserbrief* - in: Grundzüge des NT, Bd. 4 (Hückeswagen)
- William Kelly: *Bemerkungen über den Brief an die Kolosser* (Hückeswagen)
- A. Schlatter: *Die Briefe an die Galater, Epheser, Kolosser und Philemon* - in: Erläuterungen zum NT, Bd. 7 (Stuttgart)
- Werner de Boor: *Die Briefe des Paulus an die Philipper und an die Kolosser* - in: Wuppertaler Studienbibel (Wuppertal)
- Erich Schnepel: *Das Zentrum*, seelsorgerliche Studien über den Kolosserbrief - in: das erweckliche Wort (Marburg), vergriffen
- Willem J. Ouweneel: *Christus unser Leben*, die Briefe an die Philipper und Kolosser - in: das erweckliche Wort (Schwelm), vergriffen
- G. H. Kramer: *Christus ons leven*, Bijbelstudies bij de Brief van Paulus aan de Kolossers (Vaassen)
- Matthew Henry: *Colossians* - in: Matthew's Henry Commentary on the whole bible, 1 vol. unabridged (Peabody)
- David Gooding: *The epistle to the Colossians* - 11 Study Sessions (Belfast)
- W.E. Vine: *Colossians* - in: The coll. writings of W.E. Vine, vol. 2 (Nashville)
- William Kelly: *Colossians*, in: Lectures Introductory to the NT (vol. II), The Epistles of Paul (Sunbury)





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.3 Literaturverzeichnis

2. Nachschlagwerke und andere

Lexikas

- K. Henning (Hrsg.): *Jerusalemer Bibellexikon* (Neuhausen-Stuttgart), bws
- Fritz Rienecker, Gerhard Maier: *Lexikon zur Bibel* (Wuppertal), für bws

Wörterbücher

- W.E. Vine, u.a.: *Vine's complete exp. dictionary of OT / NT words* (Nashville)
- M.R. Vincent: *Word Studies in the NT* - vol. III, epistles of Paul (Peabody)
- K.S. Wuest: *Wuest's Word Studies from the greek NT*, vol. 1 (Grand Rapids)
- G. Kautz (Hrsg.): *Griechisch-Deutsches Wörterbuch für bibleworkshop* (bws), Basis: Grimm / Thayer: *A Greek-English Lexicon of the NT* (1897)

Einleitungen NT

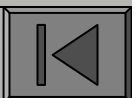
- Fritz Grünzweig: *Einführung in die bibl. Bücher - NT* (Neuhausen-Stuttgart)
- D. Wilhelm Brandt: *Neutestamentliche Bibelkunde* (Berlin)
- Robert Lee: *Die Bibel im Grundriss* (Marburg)

Studierbibeln

- E. Schuyler-Engisch (Hrsg.): *Scofield Bibel* - REÜ (Wuppertal)
- K. Barker (Hrsg.): *NIV-Study-Bible* (Grand Rapids)
- John MacArthur: *John MacArthur Studien Bibel* (Bielefeld)

Sonstiges

- Brunnen: *Karten zur Bibel* - Ereignisse der Bibel anschaulich dargestellt (Gießen), für bws
- Evgl.-freik.-Gemeinde: *Ein Gang durch den Kolosserbrief* (ppt), in: www.efg-hohenstaufenstr.de (Berlin)
- Thomas Schirmacher: *Der Papst und das Leiden* - warum der Papst nicht zurücktritt (Nürnberg) > vor allem über Kol. 1,24





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen
und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

5.4 Verschiedenes

1. Mitarbeiter von Paulus

Tychikus in Eph, Troas, Kol, Kreta

Apg 20,4 Es begleitete ihn aber Sopater, des Pyrrhus <Sohn>, ein Beröer; von den Thessalonichern aber Aristarch und Sekundus und Gajus von Derbe und Timotheus und **aus Asien Tychikus** und Trophimus.

Eph 6,21 Damit aber auch ihr meine Umstände wißt, wie es mir geht, wird **Tychikus**, der geliebte Bruder und treue Diener im Herrn, euch alles berichten.

Kol 4,7 Alles, was mich angeht, wird euch **Tychikus** mitteilen, der geliebte Bruder und treue Diener und Mitknecht im Herrn.

2Tim 4,12 **Tychikus** aber habe ich nach Ephesus gesandt.

Tit 3,12 Wenn ich Artemas oder **Tychikus** zu dir senden werde, so beeile dich, zu mir nach Nikopolis zu kommen! Denn ich habe beschlossen, dort zu überwintern.

Epaphras in Kol, Phlm

Kol 1,7 So habt ihr es gelernt von **Epaphras**, unserem geliebten Mitknecht, der ein treuer Diener des Christus für euch ist

Kol 4,12 Es grüßt euch **Epaphras**, der von euch ist, ein Knecht Christi Jesu, der allezeit für euch ringt in den Gebeten, daß ihr vollkommen und völlig überzeugt in allem Willen Gottes dasteht.

Phlm 1,23 Es grüßt dich **Epaphras**, mein Mitgefangener in Christus Jesus

07.05.2005

Uwe Brinkmann

SDG

40





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

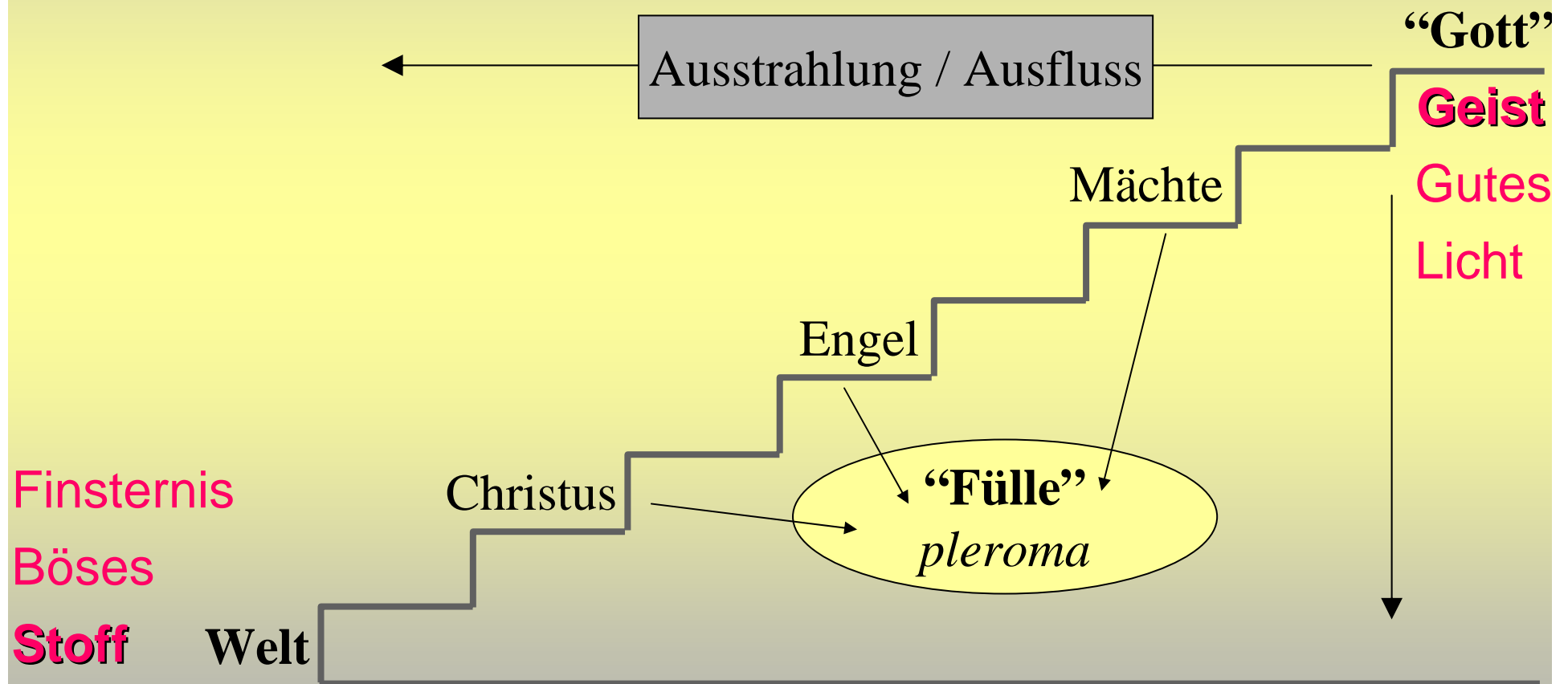
Was erfahren wir über das Thema? Vgl. Eph.-Kol.-Brief

	Kolosser <i>Christus ist das Haupt - ihr in Ihm zur Fülle Kol 1,18; 2,10</i>	Epheser <i>Gemeinde Sein Leib, die Fülle dessen ... Eph 1,23</i>
Ägypten		
Rote Meer		
Wüste	<i>Geheimnis: Christus in Euch, die Hoffnung der Herrlichkeit Kol 1,26.27</i>	
Jordan		
Kanaan		<i>Geheimnis: wir in Christus mitsitzend in himmlischen Örtern Eph 1,9; 2,6</i>



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

Was erfahren wir über das Thema? - Gnostizismus





*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

Was erfahren wir über das Thema? - Gnostizismus

Zwei grundlegende Fragen:

1. Wie sollen wir das Schöpfungswerk erklären?
2. Wie sollen wir der Tatsache des Bösen Rechnung tragen?

“Gott”

Geist

Gutes

Licht

Finsternis

Böses

Stoff

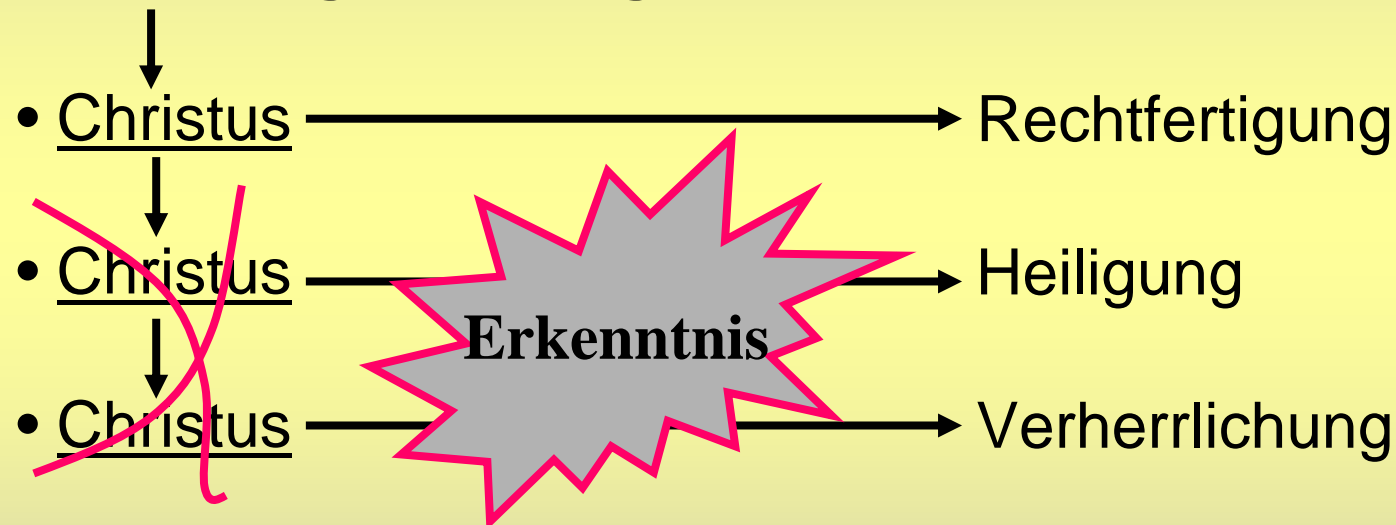
Welt



*Ihn verkündigen wir, indem wir jeden Menschen ermahnen und jeden Menschen in aller Weisheit lehren,
um jeden Menschen vollkommen in Christus darzustellen (Kol 1,28)*

Was erfahren wir über das Thema?

Bekehrung / Wiedergeburt



Fazit: Die Kol waren nicht weltliche Christen, wie in Korinth, sondern religiöse Menschen die geistlich vorwärts kommen wollen ... - leider mit falschen (weil eigenen) Mitteln! Christus war allenfalls für die "1. Stufe" relevant! > **Christus allein** ist der Weg zur Heiligung/Verherrlichung